Objekt:	Antennenschwert von Bothenheilingen, Ldkr. Unstrut-Hainich-Kreis (Thüringen)
Museum:	Landesmuseum für Vorgeschichte Halle Richard-Wagner-Str. 9 06114 Halle (Saale) (03 45) 52 47-466 tputtkammer@lda.mk.sachsen-anhalt.de
Sammlung:	Unstrut-Gruppe (ca. 1.300-750 v. Chr.)
Inventarnummer:	HK 31:1428f

Beschreibung

Vollgriffschwert (Typ Antennenschwert) (Prunkwaffe); Griff durch drei Doppelwülste gegliedert mit doppelter Spiralantenne als Knaufabschluss; Griff und (großer) Antennenknauf in einem Stück gegossen; fehlerfrei gegossene, reich profilierte Klinge mit ungezähntem Ricasso und breiter, flachdreieckiger Nietplatte sowie langer Zunge, die wenig aus einem Loch in der Knaufmitte herausragt und zur Vernietung der zweiten aufgesetzten Antennenspirale diente; Heftvernietung mit zwei Pflocknieten; Heft mit punktgesäumter Doppelschleife und je einem Augenpunkt in beiden Schleifenbögen; zwei gegeneinander gerichtete Phantasievogelpaare auf beiden Hälften des Klingenansatzes unter dem Heft.
Ist Teil eines Depotfundes:
Die Schwerter wurden 1931 beim Ausheben einer Rübenmiete ungefähr einen halben Meter tief gefunden. Dicht beisammen gelegt wie ein Bündel, zeigten die Klingenspitzen nach Südwesten. Die sechs Waffen bilden drei Paare, je ein kurzes und ein langes sind vom selben bzw. ähnlichen Typ (zwei Antennenschwerter, zwei Mörigenschwerter, ein Auvernierschwert und ein dem Auvernierschwert formenkundlich eng verwandtes Tachloviceschwert).

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; gegossen, geschmiedet
Maße:	L: 84,2 cm; L Griff: 13,5 cm; Breite Klinge max: 3,9 cm; Stärke Klinge: 0,8 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	850-750 v. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	1931
	wer	
	wo	Bothenheilingen
[Zeitbezug]	wann	Unstrut-Gruppe (ca. 1300-750 v. Chr.)
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Antennenschwert
- Bronzeschwert
- Bronzewaffe
- Depotfund
- Hortfund
- Prunkwaffe
- Schwert
- Späte Bronzezeit
- Vollgriffschwert
- Waffe

Literatur

- Meller, H. (Hrsg.) (2015): Glutgeboren: Mittelbronzezeit bis Eisenzeit. Begleithefte zur Dauerausstellung im Landesmuseum für Vorgeschichte Halle Bd. 5. Halle (Saale), 162 f.
- Wüstemann, Harry (2004): Die Schwerter in Ostdeutschland. Prähistorische Bronzefunde IV/15.. Stuttgart, 160 f.